

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
Hamburg 36

I

Beermann,

Friedrich Wilhelm

A

Z GCEO

Beermann, Friedrich Wilhelm

14634

Unterakten

Objekt

Fristen

Leitakte

**Z 6250**  
 13840  
 10305  
 2097  
 Geermann, Friedrich  
 Wilhelm.  
 37. Beckenham Road, Beckenham.

1

Passage guthaben. *Handwritten: 25. April 1953*  
 Rapaz Rb. 1696.80. *Freib. B.*

2

3

4

5

6

*Vorbr. United Rep. Off.  
 Hannover*

7

*Vollmacht: H. 10.*

8

9

10

22.10.

3389

Original der Anmeldung in 43 WGA 2373/51  
Der Treuhänderder  
Amerikanischen, Britischen und  
Französischen Militärregierung

Berlin W 30, den

Nürnberger Straße 53-55

Fernsprecher: 240011

195

File

Central Claims Registry  
Bad Nenndorf  
B.A.O.R. 5Reference to be quoted  
in all communications.

To:—Restitution Agency

19

The annexed Claim with relevant Declaration and correspondence to property at

is forwarded for action.

Your acknowledgement should be made on the form at the foot of this notification, which should be detached after completion and forwarded by return to this office.

Bestätigung an ZA

20. Okt. 1952

FORM C.C. 10

ab

Aktenzeichen

A/ 8492

In jedem Schriftwechsel  
anzugebendes AktenzeichenDer Vorgang wurde vom Treuhänder der  
Amerikanischen, Britischen u. Französi-  
schen Militärregierung für zwangsüber-  
tragene Vermögen Berlin zur Weiter-  
leitung an das dortige Wg.-Amt  
hierher übersandt.Das Zentralamt für  
Vermögensverwaltung  
(20a) Bad Nenndorf

den 16.10.1952

19

An das

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht

Hamburg

Der in der Anlage beigelegte Antrag, der sich auf Vermögen in

Hamburg

bezieht, wird nebst dem dazugehörigen Schriftwechsel  
zur Bearbeitung übersandt. Sicherungsmaßnahmen wurden von hier aus — nicht — eingeleitet.Der Empfang ist auf dem anhängenden Vordruck zu bestätigen, der nach Unterzeichnung abzutrennen und hierher  
zurückzusenden ist.

Auf Anordnung:

Verw. Langest.

Auf das Schreiben des Treuhänders vom 21.10.51,  
das der Zustellung der Anmeldung 43 WGA 2372/51 beigelegt  
ist, wird Bezug genommen.

22.10.  
3389

1

Original der Anmeldung in 43 WGA 2373/51  
Der Treuhänder  
der

Amerikanischen, Britischen und  
Französischen Militärregierung  
für zwangsübertragene Vermögen

Berlin W 30, den 195  
Nürnberger Straße 53-55 14.4.  
Fernsprecher: 240011 1

Eingangsstempel beim WGA 16.4.51

Reg. Nr. G/323/B

43 WGA 2374/51

An das

Wiedergutmachungsamt

Journ. Nr. A. L. 14588/51

Berlin

*Kurber*

Betr.: Zuleitung eines Rückerstattungsanspruches gemäß Art. 53 des Rückerstattungsgesetzes vom 26. 7. 49 — BK/O (49) 180.

Britischer Sektor

1. Antragsteller bzw. Berechtigter auf Grund des Anspruches vom

27.6.1950 und 29.1.1951

Friedrich Wilhelm Boermann, 37 Beckenham Road, Beckenham,  
Kent.

*für Bl. 9 in 2373*

2. Derzeitiger Eigentümer oder Besitzer des Vermögens:

Deutsches Reich

3. Beanspruchtes Vermögen:

Gesch. Friedrich Wilhelm Boermann (früher Berlin W 30,  
1696,80 Überweisung d. Hapag, Hamburg (Passagegut haben)  
(Bankentr. 13)

Auf das Schreiben des Treuhänders vom 21.4.51,  
das der Zustellung der Anmeldung 43 WGA 2372/51 beigelegt  
ist, wird Bezug genommen.



4. Ungerechtfertigte Entziehung durch: **Verfallserklärung nach der 11.V.O. zum Reichsbürgergesetz und Verwertung durch das vorm. Deutsche Reich**

a) Staats- oder Verwaltungsakt

b) erzwungenen Vertrag

5. Das unter 3 benannte Vermögen ist auf Grund des Gesetzes Nr. 52, Art. 1, 2 der Militärregierung unter Vermögensbeaufsichtigung gestellt. (Akt-Zeichen ZG Nr. ).

6. Bemerkungen:

Die hier vorhandene Akte des ehem. Oberfinanzpräsidenten Berlin-Brandenburg über entzogene Vermögenswerte hat das Aktenzeichen 05210-2063/42, Beermann, Friedrich)

Bei efügt ist die Meldung der Deutschen Bank, Depka E., Berlin vom 2.8.1949 (B/1353/D).

7. Anzahl der Anlagen:

1

8. Ich bitte um Empfangsbestätigung auf anhängendem Vordruck.

gez. S c h w e i g

Hier abzutrennen

22.10.

1

3389

43

2374/51

323/B  
14588/51

Durch Fach mit Behandlungsschein

Senator für Finanzen  
- Hauptvermögensverwaltung -  
Berlin 30, Nürnberger Str. 53-55

Friedrich Wilhelm Boermann, 37 Beckenhof Road, Beckenhof, Kent.  
Bew.: Wiedergutmachungsbüro bei der Jüdischen Gemeinde zu  
Berlin, Berlin X 65, Iranische Str. 2

1696,80 RM Überweisung d. Hapag. Hambg. (Passage-  
guthaben)

Geschädigter: Friedrich Wilhelm Boermann (früher Berlin X 50,  
Rankestr. 13)

Verfallsbekanntmachung nach der 11. v. B.  
zum Reichsbürgergesetz und Verwertung durch das v. B.

Lt. Reich.

Die vorhandene Akte des ehem. Oberfinanzpräsidenten Berlin-  
Brandenburg über entzogene Vermögenswerte hat das Akt. B.:  
99212-2863/42.

Auf das Schreiben des Fremdländers vom 21. .51,  
den der Zustellung der Anmeldung 43 BGA 2372/51 beigelegt  
ist, wird Bezug genommen.

# Behändigungsschein

An Senator für Finanzen  
- Hauptvermögensverwaltung -

W. 30 Schöneberg  
Berlin- Glücksch. Str. 52

Nürnberger

Straße Nr. 53/55

Das an vorstehende Anschrift gerichtete Schreiben vom  
Bekanntgabe der Anmeldg.v.22.10.51 mit Anlagen

43 WGA 2374/51  
Gesch.-Z. .....

betr. Beermann./Dt.Reich

habe ich heute richtig erhalten.

Berlin- ....., den 6.11.1951

Platz (Unterschrift)  
Hauptvermögensverwaltung

(Dienstbescheinigung)

(Behörde oder Dienststelle und Dienststelle)

V O L L M A C H T

Ich/wir/der/die Unterzeichnete

F. W. B E E R M A N N

DER SENATOR FÜR FINANZEN  
Sondervermögensverwaltung

BERLIN W 30, den 3.1.1952  
Nürnberg-Str. 53-55  
Tel.: 24 00-11, App. 251

LFA-SVermög. II/D3  
- 2414 E - 4<sup>3</sup> WGA 2374/51 -

Wiedergutmachungsämter  
von Berlin  
7 - JAN 1952

An die Wiedergutmachungsämter von Berlin  
Berlin - Schöneberg

Betr.: Rückerstattungsverfahren Friedrich Wilhelm Beermann  
./. DEUTSCHES REICH.  
Passage-Guthaben.

Anlage: 1 Durchschlag.

Gegenstand des Rückerstattungsanspruches ist das Passage-Guthaben in Höhe von RM 1.696,80, das angeblich durch die Hamburg-Amerika-Linie an den Oberfinanzpräsidenten in Berlin-Brandenburg überwiesen wurde. Da es sich um einen außerhalb des Geltungsbereichs der Rückerstattungsanordnung erfolgten Entziehungsvorgang handelt, muß die Anwendbarkeit der REAO verneint werden. Dieser örtliche Geltungsbereich der REAO beschränkt sich zufolge ständiger Rechtssprechung der Berliner Wiedergutmachungskammern auf das Gebiet von Westberlin.

Ich sehe mich daher genötigt, dem geltend gemachten Anspruch zu widersprechen.

Wiedergutmachung des erlittenen Vermögensschadens wird gegebenenfalls nur im Rahmen der Entschädigungsgesetzgebung gefordert werden können.

Im Auftrage :



*richtige Abschrift*

*als Urkunde der Geschäftsstelle*



10

V O L L M A C H T

Ich/wir/der/die Unterzeichnete

F. W. B E E R M A N N

3.5.52

5

WGA 573-2377/51

710261-3389

an das  
Niedergutmachungsbüro bei der  
Jüdischen Gemeinde,  
Berlin N 65,  
Kronische Str. 2

Betr.: Rückerstattungssachen Friedrich Wilhelm Beermann ./.. Dt. Reich  
Banküberweisungen

Gemäss Art. 56 Abs. 2 REAO. setzen wir Ihnen zur Abgabe von  
Erklärungen, die zur Rechtfertigung der geltend gemachten An-  
sprüche dienen könnten, eine Frist von 1 Monat, nach deren  
fruchtlosem Ablauf die Anträge zurückgewiesen werden müssten.

gez. Dr. Stöckhardt  
Begl.:

22/ 8/52

Kanzl.  
JbG  
Sachb.



richtige Nachvollz.  
Juchaczewski  
als Urkundsmittel der Geschäftsstelle

10

V O L L M A C H T

Ich/wir/der/die Unterzeichnete

F. W. B E E R M A N N

bevollmächtigte Restitution Office, Hannover  
und/oder Dr. W. Blumberg, Hannover, Kaulbachstr. 23,  
mich/uns bei der Geltendmachung und Verwirklichung meiner/  
unserer Rückerstattungs- und Entschädigungsansprüche  
(Wiedergutmachungsansprüche) in Deutschland in allen meinen/  
unseren Angelegenheiten sowohl bei Gerichten, Grundbuch-  
ämtern, Nachlassgerichten und anderen Behörden als auch  
Dritten gegenüber zu vertreten. Die Vertretungsmacht meines/  
unseres Bevollmächtigten soll sich ohne jede Ausnahme auf  
alle Rechtsgeschäfte erstrecken, sowie alle Rechtshandlungen,  
welche von mir/uns und mir/uns gegenüber vorgenommen werden  
können, soweit die Gesetze eine Vertretung zulassen.  
Mein/unser Bevollmächtigter ist berechtigt, für den gesamten  
Geschäftskreis, für einzelne Geschäfte oder für einen  
Kreis von Geschäften Unterbevollmächtigte zu bestellen.  
Mein/unser Bevollmächtigter ist von der Beschränkung des  
Paragraphen 181 BGB befreit. Hiernach ist der Bevollmäch-  
tigte berechtigt, Gelder für mich/uns in Empfang zu nehmen  
und sich wegen Gebühren und Auslageansprüchen aus diesen zu  
befriedigen.

gez. F.W.Beermann

Adresse 37 Beckenham Road,  
Beckenham/Kent.

Datum 12. 1. 53



richtige Abschrift  
*[Signature]*  
als Urkunde der Geschäftsstelle

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht in Hamburg

Aktenzeichen: IZ 6250-7-  
(Bitte bei allen Eingaben angeben).

Hamburg, den 4. März 1953  
Siebekingplatz, Ziviljustizgebäude, Anbau, III. Stock  
Zimmer 837a, Tel. 35 17 31

Beschluß

In der Rückerstattungssache

des - der - Friedrich Wilhelm Beermann, 37 Beckenham  
Road, Beckenham / Kent  
Antragsteller S,

Vollmacht  
RK-70  
Zustellungs-Bevollmächtigter:

United Repatriation Office  
Hannover, Kaulbarstraße 25,  
gegen Kz. UK/B/22

das Deutsche Reich,  
gesetzlich vertreten durch die Hansestadt Hamburg - Finanzbehörde - ,  
diese vertreten durch die Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 11, Rüdingsmarkt 83,  
Aktenzeichen: D 256 - RV - 473

Antragsgegner,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht in Hamburg  
durch Oberregierungsrat Ankenfeldt:

I. Dem ~~der~~ den Antragsteller wird

~~als~~ Zustellungsbevollmächtigter gemäß Art. 50 Abs. 3 Satz 2 REG. beigeordnet.

H. Es wird festgestellt, daß

- a) der Antragsgegner verpflichtet ist, dem ~~der~~ den Antragsteller wegen Entziehung  
von Vermögenswerten -- wie unten angegeben -- Schadensersatz gemäß Art. 26 Abs. 2 REG.  
zu leisten, zur Zeit der Entziehung  
b) der Schaden wie weiter unten angegeben zu beziffern ist,  
c) der Schaden an dem ebenfalls unten angegebenen Tage eingetreten ist.

- a) Passagegelder  
b) Rh 1696.80 ✓  
c) 5. April 1943 ✓

Die Erfüllung des Anspruchs richtet sich  
nach der künftigen gesetzlichen Regelung  
der Reichsverbindlichkeiten

Rechtskraftzeugnis  
ist dem AG  
auf Grund Zust. Urk. v.  
d. Besch. des Ger. Schr. d.  
v. (§ 706.2 ZPO.) v.  
am 10. Juli 1953 erstellt.  
Amu.

18

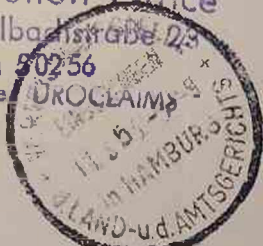
# United Restitution Office

Hannover, Kaulbachstraße 23

Telefon 30256

Telegrammadresse

UK/B/22



An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht  
H a m b u r g 36

Hannover, den 9.3.1953  
Dr. B./Sa.

Please quote our references  
Bitte unser Aktenzeichen angeben

Zu: I/Z. 6250 -1-

In der Rueckerstattungssache Beermann ./.. Dt. Reich  
verzichten wir auf Rechtsmittel gegen den Beschluss des  
Wiedergutmachungsamts Hamburg vom 4.3.1953 und bitten, den  
/ anliegenden Beschluss, mit Rechtskraftszeugnis versehen,  
an uns zurueckzusenden.

- Anlage -

(Dr. W. Blumberg)

*K.  
H. siehe H. 14  
Sachstelle d. W. V.*

*27.4.53*

11. MRZ 1953

27.4.53

*am 19/4.53.*

25/4